

Inhalt

7	Vorwort
11	1 Was ist Globalisierung?
12	1.1 Verflechtung mit der Welt im Alltag
16	1.2 Begriffsbildung und der Diskurs über Globalisierung
16	1.2.1 Definitionen von Globalisierung
19	1.2.2 Globalisierung: ein neues Zeitalter?
20	1.2.3 Was muss man sich unter dem Globalisierungsdiskurs vorstellen?
23	1.2.4 Verwendungen des Begriffs „Globalisierung“
26	1.3 Dimensionen der Globalisierung
26	1.3.1 Die kapitalistische Weltökonomie
36	1.3.2 Die internationale Arbeitsteilung
38	1.3.3 Das Nationalstaatensystem
40	1.3.4 Die militärische Weltordnung
44	1.3.5 Der kulturelle Austausch
45	1.4 Dimensionen der Globalisierung
45	1.4.1 Finanzen und Kapitalbesitz
46	1.4.2 Märkte
46	1.4.3 Technologie und Wissen
46	1.4.4 Regulierungs- und Steuerungsmöglichkeiten
47	1.4.5 Politische Einigung der Welt
47	1.4.6 Lebensformen
48	1.4.7 Wahrnehmung und Bewusstsein
50	1.5 Glokalisierung
50	1.5.1 Die Verbindung von Lokalem und Globalem
51	1.5.2 Ein passender, aber unpopulärer Begriff
52	1.5.3 Mikromarketing
52	1.5.4 Fehlinterpretationen des Globalen und Lokalen
54	1.6 Das Potenzial der Geographie
54	1.6.1 Raum-Zeit-Kompression
56	1.6.2 Die Rolle der (neuen) Kulturgeographie
56	1.6.3 Die Berücksichtigung des Kontexts

59	2	Wie funktioniert Globalisierung?
60	2.1	Technologischer Fortschritt
60	2.1.1	Frühe Mechanisierung
61	2.1.2	Dampfkraft
62	2.1.3	Elektro- und Schwerindustrie
63	2.1.4	Fordistische Massenproduktion
65	2.1.5	Information und Kommunikation
67	2.2	Kommunikation und Transport: die Motoren der Entgrenzung
67	2.2.1	Entwicklung der Verkehrsmittel
69	2.2.2	Entwicklung der Kommunikationstechnologie
74	2.3	Standardisierung: Schmiermittel der Globalisierung
75	2.3.1	Container: das Packmaß der Globalisierung
78	2.3.2	McDonalds: Standardisierung vom Hamburger bis zum Konsumenten
80	2.3.3	Nicht-Orte: standardisierte Räume
83	3	Wie hat sich die Globalisierung entwickelt?
84	3.1	Vorglobale Epoche bis zur europäischen Kolonialisierung
84	3.1.1	Entdeckungsreisen
85	3.1.2	Vorkoloniale Großreiche
86	3.1.3	Keimzellen des Welthandels
87	3.1.4	Merkmale des Aufbruchs
89	3.2	Erste Globalisierung
90	3.2.1	Kolonisierung
90	3.2.2	Aufklärung
93	3.2.3	Herausbildung des Nationalstaats
94	3.2.4	Industrialisierung, Demokratie und wissenschaftlicher Fortschritt
98	3.2.5	Imperialismus und Internationalisierung
100	3.2.6	Erster Weltkrieg und die Zwischenkriegszeit
102	3.2.7	Zweiter Weltkrieg
104	3.3	Zweite Globalisierung
105	3.3.1	Der Ost-West-Konflikt
107	3.3.2	Kapitalismus und Neo-liberalismus
108	3.3.3	Internationale Organisationen
110	3.3.4	Die Umwelt- und Friedensbewegung
112	3.4	Dritte Globalisierung
112	3.4.1	Erosionen und weitere Beschleunigung
114	3.4.2	Verunsicherungen

117	4	Das Feld der Ökonomie
117	4.1	Die Welt unter dem Primat der Marktwirtschaft
118	4.1.1	Globalisierung oder Internationalisierung?
119	4.1.2	Regionale Konzentration und Triadisierung
122	4.1.3	Der Kapitalismus als Grundlage der globalen Ökonomie
123	4.1.4	Der totale Markt
127	4.1.5	Ungebremster Geldfluss
129	4.2	Globale Krisen als Folge einer globalisierten Ökonomie
129	4.2.1	Die asiatische Währungskrise 1997/98
132	4.2.2	Die Bankenkrise 2007/2008 und internationale Wirtschaftskrise von 2009
135	4.3	Privilegierung und Entrechtung
135	4.3.1	Entwurzelter Reichtum
137	4.3.2	Lokalisierte Armut
138	4.3.3	Schulden als Entwicklungshemmnis
139	4.3.4	Verunsicherte Arbeiterschaft
142	4.3.5	Staatliche Maßnahmen gegen die Arbeitslosigkeit in Industrieländern
145	4.3.6	Beschäftigungssituation in Ländern des Südens
151	4.4	Beschäftigung und Gleichstellung der Geschlechter
151	4.4.1	Der Dienstleistungssektor, eine Chance für Frauen?
152	4.4.2	Abdrängung in den informellen Sektor
154	4.4.3	Frauen: billige Arbeitskräfte ohne gewerkschaftliche Organisation
156	4.4.4	Missverhältnis zwischen Qualifikation und Lohn
156	4.4.5	Heim- und Telearbeit: ein zweischneidiges Schwert
158	4.5	Beschäftigungsmodelle der Zukunft
158	4.5.1	Solidarische Selbsthilfe nach Mäder (1999)
160	4.5.2	Die zehn Gebote einer neuen Weltgesellschaft nach Cassen (1998)
163	4.5.3	Gesellschaft der Lebensunternehmer nach Lutz (1997)
164	4.5.4	Die Life Maintenance Organisation (LMO), ein utopisches Modell von P.M. (1997)
169	4.6	Wandel von Produktionssystemen
169	4.6.1	Schlanke Produktion statt Massenfertigung
172	4.6.2	Verlagerung der Güterproduktion
173	4.6.3	Die Textilindustrie als Beispiel für den Produktionswandel
176	4.6.4	Verkauf von Lebensstilen
178	4.6.5	Wandel im Nahrungsmittelsektor
182	4.6.6	Fairer Handel

187 5 Globalisierung und der Nationalstaat

- 187 **5.1 Das Nationalstaatsystem, eine internationale Vereinheitlichung**
- 189 5.1.1 Die Nation und das Territorium
- 192 5.1.2 Grenzen des Nationalstaats
- 194 **5.2 Der Nationalstaat und das Primat der Ökonomie**
- 196 **5.3 Schutzstrategien gegen die Denationalisierung**
- 199 5.3.1 Der Staat, militärische Macht und Sicherheit
- 201 5.3.2 Demokratisierung und Zivilgesellschaft: das Beispiel Russland
- 204 **5.4 Der Transnationalstaat**
- 205 5.4.1 Der liberal-demokratische Internationalismus nach McGrew (1998)
- 206 5.4.2 Der radikale Kommunitarismus
- 207 5.4.3 Die kosmopolitische Demokratie
- 210 5.4.4 Die Europäische Union: Pionierin des Transnationalstaats?

215 6 Kulturelle Globalisierung

- 216 **6.1 Statisches Kulturverständnis**
- 217 **6.2 Ein fließendes Kulturverständnis**
- 220 **6.3 Universalismus vs. Relativismus**
- 220 6.3.1 Universalismus
- 221 6.3.2 Relativismus
- 222 6.3.3 Kreolisierung

225 7 Wie kann man Globalisierung fassen?

- 225 **7.1 Globalisierung als Problemfeld**
- 227 **7.2 Die Welt als System**
- 228 7.2.1 Die Weltsystemtheorie
- 233 7.2.2 Das Konzept der Weltgesellschaft
- 235 7.2.3 Differenzierung funktionaler Systeme
- 240 **7.3 Globalisierung als Konsequenz der Moderne**
- 241 7.3.1 Veränderung von Zeit und Raum
- 243 7.3.2 Modernisierung und Globalisierung im Plural
- 244 7.3.3 Globalisierung aus anderer Perspektive
- 247 **7.4 Homogenisierung vs. Fragmentierung**
- 247 7.4.1 Fraktionierung, Fraktalisierung und Fragmentierung
- 251 7.4.2 Jihad vs. McWorld
- 253 7.4.3 Fragmentierung durch Fundamentalismus
- 258 **7.5 Landschaften globaler Kulturökonomie**
- 262 **7.6 Globalität und Globalismus**
- 262 7.6.1 Globalität als Ziel?
- 264 7.6.2 Globalismus als Programm

267 8 Vor welche Herausforderungen stellt uns die Globalisierung?**267 8.1 Risikogesellschaft**

268 8.1.1 Entwicklung zur Risiko-gesellschaft

268 8.1.2 Neue Risiken sind globale Risiken

271 8.1.3 Versicherbarkeit von Risiken

272 8.1.4 Reflexiver Umgang mit Risiken

275 8.2 Verstädterung

275 8.2.1 Städte – Orte des Marktgeschehens

277 8.2.2 Das System der „Global Cities

279 8.2.3 Megastädte

283 8.3 Veränderungen von Familie und Beziehungen

283 8.3.1 Die traditionelle Familie

284 8.3.2 Veränderungen durch die Globalisierung

285 Literaturverzeichnis**301 Register****306 Fussnoten**